

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Stadtverordnetenversammlung
Sitzungsnummer	STVV/016/2013 Öffentliche Sitzung
Sitzungsdatum	Donnerstag, 14.03.2013
Sitzungsbeginn	19:04 Uhr
Sitzungsende	20:17 Uhr
Sitzungsort	Stadthalle, Saal 1

Teilnehmerliste

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Christian Herfurth

CDU-Fraktion

Frau Christa Engel
Herr Ernst Garkisch
Herr Wolfgang Heller
Herr Günther Lenz
Frau Petra Ludwig
Herr Peter Piaskowski
Herr Jens Rosam
Herr Ralf Schmidt
Frau Dr. Petra Schneider
Herr Dietbert Walter
Herr Thomas Zarda

SPD-Fraktion

Herr Hans-Egon Baasch
Herr Jürgen Beranek
Frau Sieglinde Kilb
Herr Holger Schmerr
Herr Helmut Urban
Herr Sebastian Vogel
Herr Jürgen Volkmar
Herr Marius Weiß

FWG-Fraktion

Herr Gerhard Dernbecher
Frau Karin Gänßler
Herr Stefan Gärtch
Herr Andreas Ott
Herr Herbert Ott

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Patrick Enge
Herr Timo Müller
Frau Sybille Orth
Frau Annette Reineke-Westphal
Herr Gert Richter
Herr Martin Stappel
Herr Peter Swarovsky-Pergande

ab 20:00 Uhr

FDP

Herr Jürgen Musial

Vertreter des Magistrats

Herr Gerhard Krum

Mitglieder des Magistrats

Frau Gabriele-Kornelia Beck

ab 19:28 Uhr

Herr Carsten Enge

ab 19:07 Uhr

Herr Karl-Heinz Feuerbach

Herr Klaus-Peter Güttler

Herr Karl-Wilhelm Höhn

Herr Sven Hölzel

Herr Dr. Herbert Koch

Herr Wolfgang Müller

Frau Christel Schall

Herr Klaus Schindler

Herr Dieter Schnell

Mitglieder der Verwaltung

Frau Sabine Fritz

Herr Peter Werner

Herr Axel Wilz

ferner

Frau Ingrid Nicolai

Idsteiner Zeitung

zahlreiche Zuhörer

Schriftführer

Herr Bernd Göres

Es fehlten entschuldigt

Frau Helga Duy

Herr Felix Hartmann

Frau Dagmar Kraus

Herr Volker Nies

Frau Dr. Alexia Schadow

Tagesordnung

		Tagesordnung I
1		Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
2		Mitteilungen des Magistrats
3		Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung
3.1	022/2013	Anfrage der CDU-Fraktion betr. Rundfunkgebühren
3.2	035/2013	Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein betr. Werbeanlagensatzung für die Stadt Idstein
3.3	036/2013	Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein betr. Umsetzung des Klimaschutzkonzepts und Wahrnehmung der Aufgaben einer/eines Klimaschutzbeauftragten
3.4	042/2013	Anfrage des Stadtverordneten Musial betr. Tournesolbad
4	283/2012	2. Änderung des Bebauungsplanes Bornwiese, Idstein-Wörsdorf, Bereich Friedhof
4.1	043/2013	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein zur Ergänzung der Drucksache-Nr. 283/2012 betr. 2. Änderung des Bebauungsplanes Bornwiese, Idstein-Wörsdorf, Bereich Friedhof
5	026/2013	Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin der Stadt Idstein
6	016/2013	Dorfentwicklung Idstein-West (Ehrenbach, Eschenhahn, Oberauroff, Niederauroff); Beschluss zum Dorfentwicklungskonzept
		Tagesordnung II
7	010/2013	Selbstständiges Beweisverfahren zur Sicherung der Baumängel im Tournesol-Bad
8	007/2013	Antrag der CDU-Fraktion betr. Busdurchfahrt Straße "Am Bahndamm/Heidestück"
9	008/2013	Antrag der CDU-Fraktion betr. Grundschulbezirk Walsdorf
10	030/2013	Antrag der FWG-Fraktion betr. Bericht Kleingartenanlagen im Besitz der Stadt Idstein
11	048/2013	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Nassau/Viertel - Auftrag zum Ausbau
12	019/2013	Ehemalige Kindertagesstätte Escher Straße - Verkauf des Grundstücks und Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes
12.1	319/2012	Antrag der FWG-Fraktion betr. Interessenbekundungsverfahren Grundstück ehemaliger Kindergarten Escherstraße
13	166/2012	Antrag der CDU-Fraktion betr. Nutzung des Gewölbekellers im Killinger-Haus
14	254/2012	Antrag der FWG-Fraktion betr. Einsparmöglichkeiten in der internen Verwaltung
15	323/2012	Antrag der SPD-Fraktion betr. 2. Änderung des Bebauungsplanes Bornwiese, Idstein-Wörsdorf, Bereich Friedhof (DS 283/2012)
16	029/2013	Antrag der FWG-Fraktion betr. Bericht geplantes Enteignungsverfahren im Bereich "Wasserfall"

17	031/2013	Antrag der FWG-Fraktion betr. Bericht zu § 2 der Anlage zum § 56 des TVÖD (Betrieblicher Gesundheitsschutz/Betriebliche Gesundheitsförderung)
----	----------	--

Stadtverordnetenvorsteher Herfurth eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, insbesondere Frau Stadtverordnete Dr. Petra Schneider, die für Herrn Jürgen Klement für die CDU in die Stadtverordnetenversammlung nachgerückt ist und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu diesem Zeitpunkt sind 32 Stadtverordnete anwesend.

Stadtverordnetenvorsteher Herfurth weist auf die vor Sitzungsbeginn verteilten Tischvorlagen hin, unter anderem auch auf die von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein verteilte Einladung zum diesjährigen parlamentarischen Ausflug.

Stadtverordnete Reineke-Westphal informiert über den geplanten Programmablauf des parlamentarischen Ausflugs am 24. Mai 2013. In der Grube Messel werden eine zweistündige und eine einstündige Führung angeboten, für die sich die Teilnehmer bitte entsprechend entscheiden mögen. Eine Liste zur Teilnahme am parlamentarischen Ausflug und den beiden Führungen wird in Umlauf gegeben.

Die Niederschrift über die 15. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 6. Februar 2013 wird einvernehmlich genehmigt.

Bürgermeister Krum beantragt die Aufnahme der Drucksache-Nr. 048/2013, Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme NassauViertel – Auftrag zum Ausbau, auf die heutige Tagesordnung und begründet die Notwendigkeit die Drucksache heute zu beraten.

Beschluss:

Die Drucksache-Nr. 048/2013, Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme NassauViertel – Auftrag zum Ausbau, wird als neuer Tagesordnungspunkt 11 auf die heutige Tagesordnung aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 0

Auf Antrag von **Stadtverordnete Reineke-Westphal** wird die Drucksache-Nr. 016/2013, Dorfentwicklung Idstein-West (Ehrenbach, Eschenhahn, Oberauroff, Niederauroff); Beschluss zum Dorfentwicklungskonzept, auf die Tagesordnung I überführt.

Protokollierung

	Tagesordnung I
--	-----------------------

1	Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
---	--

Bemerkungen:

Stadtverordnetenvorsteher Herfurth teilt mit, dass die Zustellung für die heutige Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 7. März 2013 stattfand und die Öffentliche Bekanntmachung am 9. März 2013 in der Idsteiner Zeitung erfolgt ist.

2	Mitteilungen des Magistrats
---	------------------------------------

Bemerkungen:

Bürgermeister Krum teilt mit, dass zum Tagesordnungspunkt Mitteilungen des Magistrats keine Mitteilungen vorliegen.

3	Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung
---	--

3.1	022/2013	Anfrage der CDU-Fraktion betr. Rundfunkgebühren
-----	-----------------	--

Bemerkungen:

Bürgermeister Krum beantwortet die Drucksache-Nr. 022/2013, Anfrage der CDU-Fraktion betr. Rundfunkgebühren, und beantwortet hierzu eine Nachfrage des Stadtverordneten Garkisch.

Die Stellungnahme der Verwaltung vom 4. März 2013 wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

3.2	035/2013	Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein betr. Werbeanlagensatzung für die Stadt Idstein
-----	-----------------	---

Bemerkungen:

Bürgermeister Krum beantwortet die Drucksache-Nr. 035/2013, Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein betr. Werbeanlagensatzung für die Stadt Idstein.

Die Stellungnahme der Verwaltung vom 13. März 2013 wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

3.3	036/2013	Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein betr. Umsetzung des Klimaschutzkonzepts und Wahrnehmung der Aufgaben einer/eines Klimaschutzbeauftragten
-----	----------	---

Bemerkungen:

Bürgermeister Krum beantwortet die Drucksache-Nr. 036/2013, Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein betr. Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes und Wahrnehmung der Aufgaben einer/eines Klimaschutzbeauftragten, und beantwortet hierzu Nachfragen der **Stadtverordneten Reineke-Westphal, Dernbecher** und **Garkisch**.

Die Stellungnahme der Verwaltung vom 11. März 2013 wird der Niederschrift als Anlage beigelegt.

3.4	042/2013	Anfrage des Stadtverordneten Musial betr. Tournesolbad
-----	----------	--

Bemerkungen:

Bürgermeister Krum beantwortet die Drucksache-Nr. 042/2013, Anfrage des Stadtverordneten betr. Tournesolbad, und beantwortet hierzu eine Nachfrage der **Stadtverordneten Reineke-Westphal**.

Die Stellungnahme der Verwaltung vom 11. März 2013 wird der Niederschrift als Anlage beigelegt.

4	283/2012	2. Änderung des Bebauungsplanes Bornwiese, Idstein-Wörsdorf, Bereich Friedhof
---	----------	---

4.1	043/2013	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein zur Ergänzung der Drucksache-Nr. 283/2012 betr. 2. Änderung des Bebauungsplanes Bornwiese, Idstein-Wörsdorf, Bereich Friedhof
-----	----------	---

Bemerkungen:

Stadtverordneter Volkmar und **Stadträtin Beck** erklären, dass bei ihnen ein Widerstreit der Interessen nach § 25 HGO vorliegt. Sie verlassen den Sitzungssaal und nehmen an der folgenden Beratung und Beschlussfassung zu diesen Tagesordnungspunkten nicht teil.

Stadtverordnetenvorsteher Herfurth berichtet für den Bau- und Planungsausschuss.

Stadtverordnete Reineke-Westphal begründet den heute als Tischvorlage vorgelegten Antrag ihrer Fraktion zur Ergänzung der Drucksache-Nr. 283/2012. Die im Antrag aufgeführten Punkte sollen in die Verhandlungen mit dem Investor zur Vorlage eines überarbeiteten Konzepts mit einfließen.

Stadtverordnete Reineke-Westphal bittet darum, den Prüfantrag ihrer Fraktion mitzutragen.

Stadtverordneter Zarda weist auf die einstimmigen Beschlussempfehlungen des Bau- und Planungsausschusses vom 26. Februar 2013 und des Umwelt- und Betriebsausschusses vom 27. Februar 2013 zur Drucksache-Nr. 283/2012 hin. Heute einen solch detaillierten Prüfantrag der Stadtverordnetenversammlung an die Hand zu geben, hält er für falsch. Er erklärt, dass seine Fraktion dem Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein, Drucksache-Nr. 043/2013, nicht zustimmen wird.

Stadtverordneter Baasch lässt die Beratungen im Bau- und Planungsausschuss am 26. Februar 2013 Revue passieren und erinnert daran, dass man sich darauf verständigt habe, den Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Bornwiese zu fassen und den Magistrat zu bitten, den Investor aufzufordern, auf dem aktuellen Stand der Diskussionen ein überarbeitetes Konzept vorzulegen. **Stadtverordneter Baasch** erklärt, dass auch die SPD-Fraktion den Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein nicht mittragen wird.

Stadtverordneter Dernbecher erklärt, dass sich die FWG-Fraktion den Ausführungen der Stadtverordneten Zarda und Baasch anschließt und darüber hinaus sämtliche Bestrebungen, Wohnen vom Parken zu trennen, durch die FWG-Fraktion weder jetzt noch zu einem späteren Zeitpunkt mitgetragen wird.

Stadtverordnete Reineke-Westphal zieht den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein zur Ergänzung der Drucksache-Nr. 283/2012 betr. 2. Änderung des Bebauungsplanes Bornwiese, Idstein-Wörsdorf, Bereich Friedhof, Drucksache-Nr. 043/2013, zurück. Sie stellt die Drucksache dem Magistrat als Arbeitsmaterial zur Verfügung mit der Bitte, die aufgeführten 9 Punkte in die Verhandlungen mit dem Investor zur Überarbeitung des Konzeptes einfließen zu lassen.

Beschluss (Drucksache-Nr. 283/2012):

1. Der Antrag der ARC Wohnbau, Grunerstraße 25, Idstein (Anlage 1 zur Drucksache-Nr. 283/2012) zur Entwicklung und Umwidmung der unbebauten Flächen östlich des Wörsdorfer Friedhofs im Bereich der Bornwiese in eine Wohnbaufläche für Einfamilienhäuser sowie zur Neuordnung der Friedhofserweiterungsflächen wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Bornwiese mit der städtebaulichen Zielsetzung der Neuausweisung von Bauflächen auf den östlich des Friedhofes gelegenen Grünflächen und der Neuordnung der Friedhofserweiterungsflächen wird beschlossen.
3. Die Konzeption zur Entwicklung des Gebiets (Anlage 2 zur Drucksache-Nr. 283/2012 in den 3 Varianten wird zur Kenntnis genommen.
4. Der Magistrat wird gebeten auf dem aktuellen Stand der Diskussion ein neues Konzept zu erarbeiten und den Gremien zur Konkretisierung des Bebauungsplanentwurfes vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Ja: 30 Nein: 0 Enthaltung: 0

5	026/2013	Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin der Stadt Idstein
---	----------	---

Bemerkungen:

Stadtverordneter Volkmar und Stadträtin Beck nehmen wieder an der Sitzung teil.

Stadtverordneter Dernbecher berichtet für den Haupt- und Finanzausschuss.

Stadtverordneter Richter macht deutlich, dass dies aus seiner Sicht ein sehr wichtiger Tagesordnungspunkt ist. Er wiederholt seine bereits in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 28. Februar 2013 vorgetragene Auffassung und unterstreicht noch einmal, dass man die Wähler mit 3 Wahlen an einem Tag überfordern würde. Den Wählern sollte die Möglichkeit gegeben werden, die unterschiedlichen Wahlen für sich wahrzunehmen und sich intensiv mit der Bürgermeisterdirektwahl befassen zu können.

Stadtverordneter Richter stellt folgenden Änderungsantrag:

Die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin der Stadt Idstein findet am Sonntag, dem 8. September 2013 statt. Eine eventuell erforderlich werdende Stichwahl wird auf Sonntag, den 22. September 2013 terminiert.

Die **Stadtverordneten Zarda** und **Weiß** sprechen sich dafür aus, die Bundestagswahl, Landtagswahl und Bürgermeisterwahl an einem gemeinsamen Termin durchzuführen.

Stadtverordneter Zarda ist der Auffassung, dass bei getrennten Wahlterminen die Wahlbeteiligung sinken wird. Er hält eine höhere Wahlbeteiligung bei der Bürgermeisterwahl darüber hinaus für eine weitaus größere Legitimation für den gewählten Amtsinhaber, als bei einer niedrigen Wahlbeteiligung.

Stadtverordneter Weiß hält die Wähler sehr wohl in der Lage und auch mündig genug, die Bundestagswahl, Landtagswahl und Bürgermeisterwahl an einem gemeinsamen Wahltermin zu bewältigen.

Beschluss (Änderungsantrag des Stadtverordneten Richter):

Die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin der Stadt Idstein findet am Sonntag, den 8. September 2013 statt. Eine eventuell erforderlich werdende Stichwahl wird auf Sonntag, den 22. September 2013 terminiert.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich abgelehnt

Ja: 8 Nein: 25 Enthaltung: 0

Beschluss (Drucksache-Nr. 026/2013):

Die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin der Stadt Idstein (Amtszeit 14. Januar 2014 bis 13. Januar 2020) findet am Sonntag, dem 22. September 2013, statt. Eine gegebenenfalls erforderliche Stichwahl findet am Sonntag, dem 6. Oktober 2013, statt.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Ja: 25 Nein: 2 Enthaltung: 6

6	016/2013	Dorfentwicklung Idstein-West (Ehrenbach, Eschenhahn, Oberauroff, Niederauroff); Beschluss zum Dorfentwicklungskonzept
---	----------	---

Bemerkungen:

Stadtverordnetenvorsteher Herfurth berichtet für den Haupt- und Finanzausschuss und weist auf dessen einstimmige Beschlussempfehlung hin.

Stadtverordnete Reineke-Westphal ist der Auffassung, dass allein die Tatsache, was die vier Stadtteile im Rahmen der Dorfentwicklung Idstein-West entwickelt haben, es verdient hätte, dies auf der Tagesordnung I entsprechend zu würdigen.

Stadtverordnete Reineke-Westphal legt Wert auf die Feststellung, dass in den Ausschussberatungen vereinbart wurde, dass über die einzelnen Maßnahmen des Dorfentwicklungskonzeptes die Stadtverordnetenversammlung beschließen sollte.

Beschluss:

1. Das von den Bürgern der vier Stadtteile (Eschenhahn, Ehrenbach, Niederauroff und Oberauroff) im Rahmen der Moderationsphase ausgearbeitete "Dorfentwicklungskonzept Idstein-West 2012" (Anlage zur Drucksache-Nr. 016/2013) mit der Projekt- und Finanzierungstabelle (Seite 83), der Abgrenzungen der Fördergebiete (Seite 91) und der Ergebnisprotokolle des Amtes für den ländlichen Raum (Seite 121) und der WI-Bank (Seite 124) wird als Grundlage für die Gestaltung und Umsetzung des Dorfentwicklungsprozesses beschlossen.
2. Der im Rahmen des Koordinierungstermins am 21. November 2012 vereinbarte zuschussfähige Gesamtinvestitionsrahmen zur Realisierung der geplanten Maßnahmen wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Ja: 33 Nein: 0 Enthaltung: 0

		Tagesordnung II
--	--	------------------------

7	010/2013	Selbstständiges Beweisverfahren zur Sicherung der Baumängel im Tournesol-Bad
---	----------	---

Bemerkungen:

Keine.

Beschluss:

Die Vorfinanzierung der Honorare der vom Gericht im Rahmen des Beweissicherungsverfahrens zur Sicherung der Baumängel im Tournesol-Bad bestellten Sachverständigen in Höhe von geschätzt 50.000,00 € wird über das Produkt 08.424.02, Hallenbad, Position 13, gegebenenfalls auch durch die Inanspruchnahme überplanmäßiger Ausgaben, abgewickelt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 0

8	007/2013	Antrag der CDU-Fraktion betr. Busdurchfahrt Straße "Am Bahndamm/Heidestück"
---	----------	--

Bemerkungen:

Keine.

Beschluss:

Der Bürgermeister als Straßenverkehrsbehörde wird gebeten zu prüfen, ob

1. die Ampelschaltung bei der Eisenbahnunterführung „Am Bahndamm/Heidestück“ so geändert werden kann, dass eine ca. 6-8 sekundenlange Gelbphase eingehalten wird.
2. eine weitere Ampel vor dem Zebrastreifen aus Richtung Bahnhof kommend aufgestellt werden kann.
3. alternative Streckenführungen für die Linienbusse möglich sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 0

9	008/2013	Antrag der CDU-Fraktion betr. Grundschulbezirk Walsdorf
---	----------	--

Bemerkungen:

Keine.

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten, beim Rheingau-Taunus-Kreis zu beantragen, den Grundschulbezirk für Walsdorf so zu ändern, dass Walsdorfer Kinder in Wörsdorf die Franz-Kade-Schule besuchen können.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 0

10	030/2013	Antrag der FWG-Fraktion betr. Bericht Kleingartenanlagen im Besitz der Stadt Idstein
----	----------	---

Bemerkungen:

Keine.

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, ob - über die im Flächennutzungsplan ausgewiesenen Kleingartenanlagen hinaus - weitere städtische Flächen als Kleingärten genutzt werden können.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 0

11	048/2013	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme NassauViertel - Auftrag zum Ausbau
----	----------	---

Bemerkungen:

Keine.

Beschluss:

1. Es wird zugestimmt, dass die DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH gemäß Vorschlag vom 13. März 2013 (siehe Anlage 1 zur Drucksache-Nr. 048/2013) den Auftrag für den Straßenendausbau NassauViertel Teil 8 als Erschließungsmaßnahme der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme NassauViertel an die Fa. Albert Weil AG, Limburg an der Lahn, erteilt.
2. Auftragsgrundlage ist das Angebot der Fa. Albert Weil AG, Limburg an der Lahn, welches mit 702.643,97 € abschließt.
3. Die Maßnahme ist im aktuellen Wirtschaftsplan für die städtebauliche Entwicklungsmaßnahme NassauViertel berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 0

12	019/2013	Ehemalige Kindertagesstätte Escher Straße - Verkauf des Grundstücks und Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes
----	----------	---

12.1	319/2012	Antrag der FWG-Fraktion betr. Interessenbekundungsverfahren Grundstück ehemaliger Kindergarten Escherstraße
------	----------	--

Bemerkungen:

Keine.

Beschluss (Drucksache-Nr. 019/2013):

Die Drucksache-Nr. 019/2013, Ehemalige Kindertagesstätte Escher Straße – Verkauf des Grundstücks und Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes wird bis zur nächsten Ausschusssrunde zurückgestellt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 0

Beschluss (Drucksache-Nr. 319/2012):

Die Drucksache-Nr. 319/2012, Antrag der FWG-Fraktion betr. Interessenbekundungsverfahren Grundstück ehemaliger Kindergarten Escher Straße, wird bis zur nächsten Ausschusssrunde zurückgestellt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 0

13	166/2012	Antrag der CDU-Fraktion betr. Nutzung des Gewölbekellers im Killinger-Haus
----	----------	---

Bemerkungen:

Keine.

Beschluss:

Der Antrag der CDU-Fraktion betr. Nutzung des Gewölbekellers im Killingerhaus, Drucksache-Nr. 166/2012, wird für erledigt erklärt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 0

14	254/2012	Antrag der FWG-Fraktion betr. Einsparmöglichkeiten in der internen Verwaltung
----	----------	--

Bemerkungen:

Keine.

Beschluss:

Der Antrag der FWG-Fraktion betr. Einsparmöglichkeiten in der internen Verwaltung, Drucksache-Nr. 254/2012, wird für erledigt erklärt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 0

15	323/2012	Antrag der SPD-Fraktion betr. 2. Änderung des Bebauungsplanes Bornwiese, Idstein-Wörsdorf, Bereich Friedhof (DS 283/2012)
----	----------	--

Bemerkungen:

Keine.

Beschluss:

Der Antrag der SPD-Fraktion betr. 2. Änderung des Bebauungsplanes Bornwiese, Idstein-Wörsdorf, Bereich Friedhof (DS 283/2012), Drucksache-Nr. 323/2012, wird für erledigt erklärt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 0

16	029/2013	Antrag der FWG-Fraktion betr. Bericht geplantes Enteignungsverfahren im Bereich "Wasserfall"
----	----------	---

Bemerkungen:

Keine.

Beschluss:

Der Antrag der FWG-Fraktion betr. Bericht geplantes Enteignungsverfahren im Bereich „Wasserfall“, Drucksache-Nr. 029/2013, wird für erledigt erklärt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 0

17	031/2013	Antrag der FWG-Fraktion betr. Bericht zu § 2 der Anlage zum § 56 des TVÖD (Betrieblicher Gesundheitsschutz/Betriebliche Gesundheitsförderung)
----	----------	--

Bemerkungen:

Keine.

Beschluss:

Der Antrag der FWG-Fraktion betr. Bericht zu § 2 der Anlage zum § 56 des TVÖD (Betrieblicher Gesundheitsschutz/Betriebliche Gesundheitsförderung), Drucksache-Nr. 031/2013, wird für erledigt erklärt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 0

Christian Herfurth
Vorsitzender

Bernd Göres
Schriftführer